

Teil 8 YZF 750 R: Vom Straßenmotorrad zum Racebike

Von Jörg Klöppner Fotos: Friedel Weisse

Hallo liebe Hobbyracer! In Teil 8 meines Racing-Abenteuers nehme ich euch mit in einen kleinen Rückblick 2023 und in die Deutsche Historische Motorrad Meisterschaft (DHM).

Gesundheitlich musste ich bei der Veranstaltung in Colmar-Berg leider passen. So konnte ich aber zumindest noch am Finale in Hockenheim teilnehmen. Rund 500 Starter in den verschiedenen Klassen waren am Start! Beeindruckend! Alleine in meiner Klasse waren 54 Teilnehmer gemeldet. Bedingt durch das starke Feld der Piloten, waren die beiden Zeittrainings schwierig und eine freie Runde war kaum möglich. So landete ich auf Platz 35 und in Reihe 12 der Startaufstellung.

Komischerweise wurde nicht über die Ampel gestartet, sondern per Flagge. Durch diese Irritation verlor ich bis zur ersten Kurve rund zehn Plätze. Das verbuche ich unter „eigene Dummheit“. Ich konnte etliche Plätze im Rennverlauf wieder gut machen und am Ende des Rennens wurde ich auf Platz 17 der Gesamtwertung und Platz 9 in meiner Klasse geführt.

Der Start zum zweiten Rennen am Sonntag lief dann erwartungsmäßig viel besser. Das Rennen wurde aufgrund von einer Zeitverschiebung, bedingt durch Stürze, gekürzt. Ergebnis: Platz 7 in meiner Klasse und Platz 13 in der Wertung des Wochenendes.

Nach Auszählung aller Punkte bin ich mit dem 13. Platz in der Jahreswertung meiner Klasse für das Rookie-Jahr zufrieden.

Nun heißt es über den Winter das Material noch besser vorbereiten und streikender Technik vorzubeugen.

Da die Fahrzeit bei den Veranstaltungen sehr überschaubar ist, habe ich mich entschlossen, nächstes Jahr in einer zweiten Klasse zu starten. Dafür habe ich eine FZR 400 aus dem Jahr 1993 erworben und möchte diese für die Rennstrecke umbauen.

Mehr dazu in der nächsten CIRCUIT-Ausgabe!

www.joerg-kloepfner.de



■ Fröhlich durch das Feld pflügen und Plätze gut machen



■ In „Hockenheim“ mit der YZF 750 R: Jörg Klöppner



■ Mit der #41 in der Startaufstellung